Bridgetag 2025

Oder doch:

PETERS 70.Geburtstag

Ich war dabei, von Anfang an. Wobei: aus meiner Sicht ein etwas mühsames Unterfangen!

Dabei fing der Tag so herrlich an:

Sonnenschein vom frühem Morgen weg, meine zwei Oldies waren busy, richteten, packten sogar Futter für mich und Leckerlis..... und ich freute mich schon riesig! Rein ins Auto und ab nach Jaudling zum Teich, endlich wieder, nach so langer Zeit mal ausgiebig schwimmen und faulenzen.....

Schon während der Fahrt schwante mir Unangenehmes

Die Beiden vorne, schwafelten unermüdlich:

Von der schönen Idee, Peters runden Geburtstag im Club zu feiern, in dem Club, indem er doch, aufs Jahr genau vor 25 Jahren seine Emma schätzten und lieben lernte, jene Emma, die am Vortag, ihr 65zigstes Geburtsjubiläum feierte, Die ein Paar wurden und miteinander eine menschliche und spielerische Institution dieses Clubs, so ein bisschen „oldschool“, weil sie bereit sind, sich für Dinge, für die sie brennen, mit viel Herzblut einzusetzen.....

Und als wir an der letzten Abbiege nach Jaudling vorbeifuhren, da wusste ich, das könnte anstrengend werden.....

„Traxlerluft“ schnuppernd wurde mir klar, dass heißt jetzt, 4 Std ruhig und friedlich unter dem Tisch zu liegen, am Besten nicht wahrnehmbar...

Und auch wenn dir einer, der Daherkommenden schöne Augen macht und über den Kopf streichelt, hat er überhaupt keine Lust, mit dir zu spielen, sondern ignoriert dich in der nächsten Sekunde.....

Doch ich sollte mich irren, es kam schlimmer:

Wir kamen ja zur Mittagsstund, und 42 hungrige Mäuler mussten erst mal verköstigt werden. Diese Menschen (fr)essen ja mind, 3mal täglich und Petra und Martin zauberten zu zweit ein sensationelles Mittagessen a la carte, natürlich wieder mal nicht für mich...

Die zweite anwesende Artgenossin bettelte sich zwar durch die Tische, aber mir war das zu aufdringlich..

Gott sei Dank schaffte Harald sein cordon nicht - ein bisserl was fiel doch noch ab für mich...

Dann ging's endlich los:

Zwei Stunden lang kamen und gingen diverse Vertreter der menschl. Art an und von unserem Tisch, stellten sich gegenseitig immer wieder Fragen, die mit WARUM und WIESO begannen, seufzten sich an und bemühten sich, freundlich zueinander zu sein.. Sie nennen das SPIELEN, es macht ihnen Spass .- warum, weiß ich nicht....

Dann aber : allgemeines Laufen, es ist vorbei!!!!!!!

Denkt der Hund - doch der Mensch stürmt das Kuchenbuffet und delectiert sich mit vielen AAAHS und OOHHS an mannigfaltigen Süßspeisen, Emma und Werner hatten sich verwirklicht, Meine Oldies und der Rest schätzten das sehr und schmausten schon wieder genüßlich....

Nochmal zwei Stunden des ‚Spielens‘ folgten... mich stellten sie mit Wasser und ein paar Häppchen ruhig, und dann endlich, endlich erbarmte sich mein alter Herr und es ging nach draußen....

Was soll ich euch sagen: nur für kurz.

Margit hielt eine fulminante Rede zur Ehren des Jubilars und die Sieger wollten auch noch einen ausgeben.

So verbrachten wir acht!! Stunden im Gasthaus Traxler,
Alle fanden es wunderbar und gelungen, vielen Dank dafür!!
Und ich

Ich war auch dabei!!!!

Eure Rosa